

**Investitionskostenförderung beim Bau
nichtstädtischer Kindertageseinrichtungen**

**Kindertageseinrichtungen sonstiger Träger;
Haus für Kinder an der Balanstraße 138
im 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach**

Leistung eines Baukostenzuschusses

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12023

2 Anlagen

**Beschluss des Bildungsausschusses und des Kinder- und
Jugendhilfeausschusses des Stadtrates in der gemeinsamen Sitzung vom
06.02.2024 (SB)**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Antragstellerin Fürsten Kidz GmbH beabsichtigt durch Umbau von Räumlichkeiten an der Balanstraße 138 in 81539 München das bestehende Haus für Kinder zu erweitern. Hierbei sollen 26 neue Krippen- und 40 neue Kindergartenplätze geschaffen werden.

Die Erweiterung umfasst eine jeweils ca. 200 qm große Fläche im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss. Die neuen Räumlichkeiten sind über einen Durchgangsraum im Erdgeschoss miteinander verbunden. Damit die betreffenden Räume den Anforderungen an eine Kindertageseinrichtung in vollem Umfang gerecht werden, müssen einige Umbauten vorgenommen werden. Die Trägerin Fürsten Kidz GmbH wird zur Absicherung der Zweckbindungsfrist die entsprechenden Räumlichkeiten auf die Dauer von 25 Jahren anmieten.

Die Einrichtung kann voraussichtlich im 1. Quartal 2024 in Betrieb genommen werden.

Gemäß Art. 5 Abs. 1 BayKiBiG sollen die Gemeinden im eigenen Wirkungskreis und in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gewährleisten, dass die nach der Bedarfsfeststellung notwendigen Plätze in Kindertageseinrichtungen rechtzeitig zur Verfügung stehen. Dieser Aufgabe kommt die Landeshauptstadt München im vorliegenden Fall nach, indem sie die Umbaumaßnahme zur Erweiterung der Kindertageseinrichtung an der Balanstraße 138 bezuschusst.

Die Einrichtung an der Balanstraße 138 befindet sich im 16. Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach, derzeit einen wohnortnahen Krippenversorgungsgrad von 54 % und einen wohnortnahen Kindergartenversorgungsgrad von 85 % aufweist.

Das Referat für Bildung und Sport befürwortet daher die Umbaumaßnahme.

Die Höhe der zuwendungsfähigen Kosten bestimmt sich nach der Richtlinie über die Zuweisungen des Freistaates Bayern zu kommunalen Baumaßnahmen im kommunalen Finanzausgleich (Zuweisungsrichtlinie – FAZR) sowie den jeweils hierzu festgesetzten Kostenrichtwerten.

Die staatliche Refinanzierung ergibt sich aus Art.10 BayFAG i.V.m. Art. 28 BayKiBiG. Die städtische Förderung erfolgt nur dann und insoweit, als auch die staatliche Refinanzierung gesichert ist.

Die Gesamtkosten der Umbaumaßnahme betragen 835.000 €.

Der Baukostenzuschuss beträgt 584.493 €.

Die Landeshauptstadt München erhält dabei eine staatliche Refinanzierung i.H.v. 240.000 €.

Gesamtkosten:	835.000 €
Baukostenzuschuss:	584.493 €
staatliche Refinanzierung:	240.000 €

Die Mittel für Baukostenzuschüsse werden jährlich im Haushaltsplan unter der Finanzposition 4647.988.8020.7 „Förderung der Jugendhilfe, Investitionszuschüsse an übrige Bereiche, Baukostenzuschüsse an nichtstädtische Träger für Kindergartenplätze“ angesetzt. Das Vorhaben kann aus der Pauschale 4647.988.8020.7 finanziert werden.

Die Auszahlung erfolgt sukzessive nach Baufortschritt.

Die Stadtkämmerei hat gegen die Beschlussvorlage keine Einwendungen erhoben.

Gemäß der Bezirksausschusssatzung erfolgt für diesen Beschluss eine Unterrichtung des Bezirksausschusses 16 Ramersdorf-Perlach.

Die Korreferentin des Referates für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Lena Odell, und die Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Julia Schönfeld-Knor, haben je einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II.a Antrag des Referenten in Kinder- und Jugendhilfeausschuss

Der Kinder – und Jugendhilfeausschuss empfiehlt, dem Antrag des Referenten im Bildungsausschuss zuzustimmen.

II.b Antrag des Referenten im Bildungsausschuss

1. Der Bildungsausschuss stimmt der Leistung eines Investitionskostenzuschusses für die Umbaumaßnahme zur Erweiterung der Kindertageseinrichtung an der Balanstraße 138 in Höhe von 584.493 € zu, soweit alle Fördervoraussetzungen erfüllt sind.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Der Referent

Florian Kraus
Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über die Stadtratsprotokolle
an das Direktorium - Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

z .K.

V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport - ZIM

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An
das Planungsreferat – HA I/24
den Bezirksausschuss 16 Ramersdorf -- Perlach
das Referat für Bildung und Sport – KITA
das Referat für Bildung und Sport – GL 2
das Referat für Bildung und Sport – ZIM – SÜD – 1
das Referat für Bildung und Sport – ZIM – QSA – FI
z. K.

Am